

Schulbrief Nr. 10 vom 24.04.2020

Liebe Schüler*innen, sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Ab dem 4. Mai dürfen endlich wieder einige Schüler*Innen unserer Schule zu uns kommen.

Allerdings erfolgt dadurch keine Rückkehr zur Normalität, denn der Unterricht findet unter besonderen Bedingungen statt.

Es gelten wie im Alltag die Regeln des Infektionsschutzes und der Abstandswahrung.

Ebenso gilt die Nutzung von Mund-Nasen-Schutz (MSN) oder Mund-Nase-Bedeckung (MNB) im ÖPNV, in den Pausen, beim Betreten des Gebäudes, ebenso die Händehygiene bei Betreten des Klassenzimmers und nach dem Aufsuchen der toilette. Hierzu weisen die Kolleg*Innen Ihre Kinder nochmals genauer an.

Wir beginnen mit folgenden Klassen 4a, 4b, 9a, 9R, 10R1 und 10R2.

Nur die Klasse 9a kann komplett beschult werden, vom 4.5 an.

Bei allen anderen Klassen gilt die hälftige Aufteilung, alphabetisch, die Ihnen die Klassenleiter mitteilen.

Teil A beginnt dann am 4. Mai und erhält am Ende der Woche für den Heimunterricht einen Wochenplan zur Bearbeitung in der 2. Woche. Teil B erhält für diese Zeit Aufgaben vom Klassenleiter.

Teil B beginnt am 11. Mai 2020 und erhält dann am Ende der Woche für den

Heimunterricht einen Wochenplan für die Folgewoche.

Dementsprechend sind Ihre Kinder im wöchentlichen Wechsel in der Schule, bzw. im „Homeschooling“.

Wir halten uns hierbei an die Vorgaben der konkretisierenden Hinweise zur schrittweisen Schulöffnung durch das Bildungsministerium.

Gleichzeitig findet auch die **Notbetreuung** statt, für Kinder systemrelevanter Berufsangehöriger, alleinerziehender Berufstätiger und für Familien in Notsituationen, z.B., wenn aufgrund wirtschaftlicher Notwendigkeiten keine andere Möglichkeit besteht. Sollten Sie Ihre Kinder anderweitig betreuen lassen können, nutzen Sie bitte auch diese Möglichkeit.

Es ist immer noch Ziel die Verbreitung des Virus zu verlangsamen.

Sollte auch im Nachmittag die Notbetreuung nötig sein, geben Sie das bitte in der Abfrage an, **die bis Dienstag, den 27.04.2020, 8.00 Uhr** zur Planung der ersten Woche vorliegen muss.

Der Nachmittag ist wie bisher auch für diejenigen vorgesehen, die in der Ganztagschule angemeldet sind, und wie oben beschrieben, darauf angewiesen sind. Ich bitte Sie hier, wie bisher auch verantwortungsvoll davon Gebrauch zu machen.

Der Nachmittag kann auch nur stark reduziert, ohne Sport, ohne Kontakt-

spiele, ohne Bastel-AG oder AGs, bei denen eine körperliche Nähe zustande kommt, usw. stattfinden.

Zusammenfassung:

1. Klasse 9a ab 4.Mai komplett im Unterricht
2. Klassen 4, 9R und 10 im wöchentlichen Wechsel der jeweils halben Klasse (Schule, Home-schooling) nach Information der Klassenleiter*Innen
3. Schulbeginn 8.00 Uhr, Schulende 13.10 Uhr (Abweichend nur Notbetreuung der Ganztagschüler bei Bedarf)
4. Die Busse fahren laut Schulträger nach Fahrplan
5. Keine Elternansammlungen auf dem Schulgelände
6. Eltern bringen Ihre Kinder **nicht** zu den Klassen
7. Keine Staus vor der Schule durch PKW
8. Aufsicht an den Bussen durch Lehrer, die auf den Mindestabstand achten
9. Tragen der Mund-Nasen- Bedeckung (MNB) im Bus
10. Tragen des MSN oder der MNB bei Betreten des Schulgeländes und beachten der Markierungen, Abstand halten (mindestens 1,50m)
11. Abstand zu den Lehrpersonen und Betreuungspersonen halten
12. **Keine Körperkontakte!**
13. Wenn Ihr Kind Anzeichen einer Erkältung hat, behalten Sie es bitte zu Hause. Wir werden diesem Kind den Zutritt zur Schule verwehren.
14. Kinder, die sich nicht an die Abstandsregelungen halten oder die Masken nicht tragen, werden im Gespräch ermahnt und können auch vom Besuch der Schule ausgeschlossen werden.
15. Die Lehrkräfte erstellen einen Sitzplan, damit gegebenenfalls

Infektionsketten nachvollzogen werden können.

16. Aus einer Lerngruppe gehen nie zwei Schüler*Innen gleichzeitig zur Toilette.
17. Nach der Toilettennutzung ist Händewaschen Pflicht.
18. Die Lehrkräfte bewegen sich lediglich im Bereich zwischen Pult und Tafel. Individuelle Lernhilfen am Schüler*Innentisch sind untersagt oder nur möglich, wenn Lehrer*Innen und Schüler*Innen jeweils Ihre MSN oder MNB überziehen.
19. Der Verwaltungsflur ist für SchülerInnen* und Eltern gesperrt. Ihre Anliegen geben die Schülerinnen über die LehrerInnen* weiter.
20. Eingänge/Ausgänge/
Raum(abweichend)

4a: Holztüre alter Schulhof

4b: Glastüre alter Schulhof
(Raum 3b)

9a: Oberer Schulhof/Kiosk-
(Bioraum)

9R: Unterer Schulhof-
(Raum 8R)

10R1: Unterer Schulhof

10R2: Unterer Schulhof

Die Notbetreuungsgruppe

Grundschule im Raum 2a betritt das Gebäude über den oberen Schulhof.

Die Notbetreuungsgruppe

Realschule plus im Raum der 4b betritt das Gebäude ebenfalls über den oberen Schulhof.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Ich wünsche allen eine gute Zeit und einen guten Start in die Wiederaufnahme des Schulbetriebs.



Johannes Philipp, Rektor

Abgabe bis Dienstag, 27.04.2020, 8 Uhr, zwecks Planungssicherheit:

Abfrage zum Schulstart- Notbetreuung, die verantwortungsvoll genutzt werden soll.

Die Notbetreuung findet statt, für Kinder systemrelevanter Berufsangehöriger, alleinerziehender Berufstätiger und für Familien in Notsituationen, z.B., wenn aufgrund wirtschaftlicher Notwendigkeiten keine andere Möglichkeit besteht. Sollten Sie Ihre Kinder anderweitig betreuen lassen können, nutzen Sie bitte auch diese Möglichkeit.

Mein Kind _____
(Name, Vorname)

Klasse _____

nimmt ab dem _____, aus folgendem Grund an der Notbetreuung bis 13.10 Uhr teil:

_____.

Bitte ankreuzen:

Montags ___
Dienstags ___
Mittwochs ___
Donnerstags ___
Freitags ___

Mein Kind ist Ganztagschüler*in und nimmt an folgenden Tagen an der Notbetreuung bis 16.00 Uhr teil:

Montags: ___
Dienstags: ___
Mittwochs: ___
Donnerstags: ___

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten